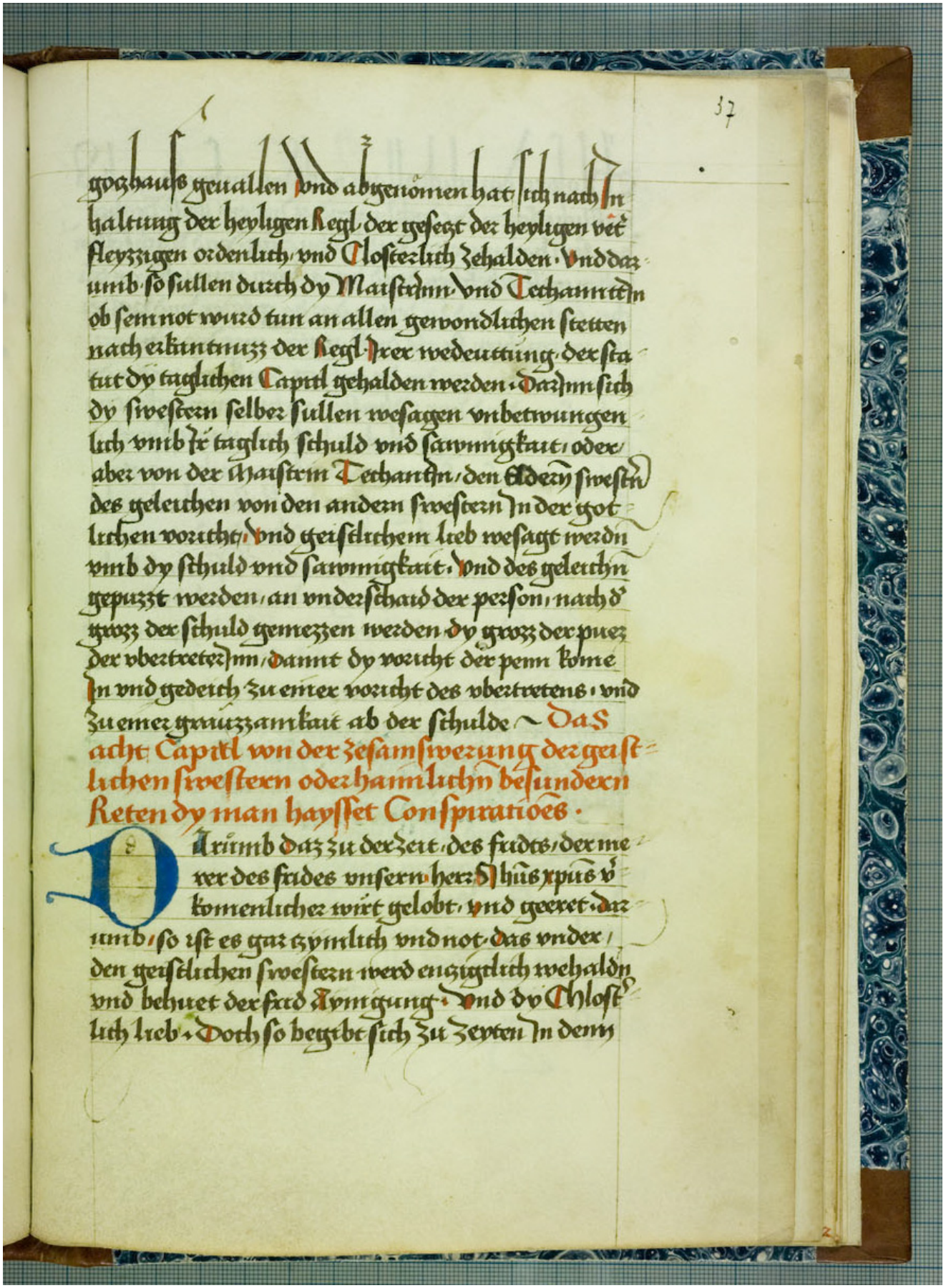
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=1203
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



37

gotzhaus geuallen vnd abgenomen hat / sich nach in
haltung der heylygen Regl / der gesezt der heylygen vet
fleyzzigen ordenlich / vnd Closterlich zehalden . Vnd daz
umb / so sullen durch dy Maistrinn / vnd Techanntrin
ob sein not wurd tun an allen gewondlichen stetten
nach erkintnuzz der Regl / prer wedeutung / der sta
tut dy taglichen Capitl gehalden werden . Darinn sich
dy sivestern selber sullen wesagen vnbetwungen
lich vmb ir taglich schuld vnd sawmigkait / oder
aber von der Maistrin Techanttin / den eldern siwestern
des geleuthen von den andern siwestern in der got
lichen vorcht / vnd geistlichem lieb wesagt werdn
vmb dy schuld vnd sawmigkait . vnd des geleuthn
gepuzzt werden / an vnderschaid der person / nach d
gruzz der schuld gemezzen werden / dy gruzz der puez
der vbertreterinn / damit dy vorcht der penn kome
in vnd gedeich zu einer vorcht des vbertretens / vnd
zu einer gruzzamkait ab der schulde . Das
acht Capitl wn der zesamswerung der geist
lichen siwestern oder hamlichn besundern
Reten dy man haysset Conspiratioes .

Darumb daz zu der zeit / des fridts / der me
rer des frides vnsern herrn hus xpus v
komenlicher wirt gelobt / vnd geeret . dar
umb / so ist es gar zymlich vnd not / das vnder /
den geistlichen siwestern werd enzigklich wehaldn
vnd behuet der fird Aynigung . vnd dy Chlost
lich lieb . Doch so begibt sich zu zeiten in dem